



**Erweiterung der Theodor-Heuss-Schule Reutlingen
Aktualisierte Kostenhochrechnung und Zeitplan
Mitteilungsvorlage**

Beschlussvorschlag:

Kein Beschluss vorgesehen.

Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:

Finanzhaushalt:	
Gesamtaufwand/Gesamtinvestition: 4.957.000,00 EUR	Anteil Landkreis: 3.357.000,00 EUR Zuschuss Land: 1.600.000,00 EUR
Teilhaushalt: 3 Produktgruppe: 21.30 Auftragsnr.: 7.213000.0002.002	bisherige Auszahlungen und zur Verfügung stehende Mittel: Auszahlungen 2013: 38.374,53 EUR Haushaltsrest aus 2013: 1.100.000,00 EUR Haushalt 2015: 3.200.000,00 EUR Verpflichtungsermächtigung Haushalt 2016: 420.000,00 EUR
	Gesamtsumme: 4.758.374,53 EUR
insgesamt noch zu finanzieren:	ca. 200.000,00 EUR

Sachdarstellung/Begründung:

I. Kurzfassung

Die Erweiterung der Theodor-Heuss-Schule kann bereits zu Beginn des neuen Schuljahres bezogen werden. Die ursprüngliche Planung ging von einem Bezug im Herbst 2015 aus. Dadurch können bei den Interimsbauten Kosten eingespart werden. Insgesamt kommt es aber voraussichtlich zu Mehrkosten in Höhe von ca. 200.000 EUR. Die Mehrkosten entstanden unter anderem durch nicht vorhersehbare Kosten bei den Abbrucharbeiten und durch einen starken Anstieg der Stahlpreise bei der Vergabe von Metallbauarbeiten.

II. Ausführliche Sachdarstellung

1. Der Kreistag hat in der Sitzung am 24.03.2014 die Erweiterung der Theodor-Heuss-Schule Reutlingen mit Gesamtkosten in Höhe von 4.757.000,00 EUR beschlossen (KT-Drucksache Nr. VIII-0676).

Der Erweiterungsbau kann bereits zum Beginn des Schuljahres 2015/2016 bezogen werden. Es können dadurch die Interimsbauten an der Theodor-Heuss-Schule früher als

geplant abgebaut werden. Diese Minderausgaben wurden bereits berücksichtigt. Außerdem können die Schulraumcontainer an der Laura-Schradin-Schule, die seit dem Jahr 2012 überwiegend von der Theodor-Heuss-Schule genutzt werden, ebenfalls früher als geplant weitgehend zurückgebaut werden.

In der Anlage 1 ist die Gegenüberstellung der Kostenberechnung vom 30.01.2014 mit der aktuellen Kostenhochrechnung beigelegt, in der Anlage 2 die Stellungnahme des Architekten. Mit den jetzt vorliegenden Vergaben werden etwa 90 % der Baukosten abgedeckt, der Gesamtkostenrahmen wird voraussichtlich um ca. 200.000,00 EUR überschritten.

Im Verlauf des Bauvorhabens kam es im Rahmen der Ausführungsplanung und Vergaben bei verschiedenen Gewerken zu Mehr- oder auch Minderkosten. Im Verlauf des Bauvorhabens konnten Mehrkosten mehrfach durch Einsparungen an anderer Stelle ausgeglichen werden. Die Mehrkosten, die nun aber bei der Vergabe der Metallbauarbeiten, von Türelementen und den flexiblen Trennwänden im Erdgeschoss entstanden sind, können nicht mehr an anderer Stelle ausgeglichen werden. In der Gesamtsumme ergibt sich daher nun eine nicht mehr vermeidbare Kostensteigerung in Höhe von etwa 4 % der Gesamtkosten.

2. Mittelabfluss

Durch den sehr guten Baufortschritt ist mit einem schnelleren Mittelabfluss zu rechnen, sodass die für das Jahr 2016 vorgesehenen Mittel zum Teil voraussichtlich bereits im Jahr 2015 benötigt werden.

Sobald der Gesamtbetrag der Mehrauszahlungen für die Erweiterung der Theodor-Heuss-Schule im Jahr 2015 feststeht, wird die Verwaltung auf den Kreistag zukommen.